

## Erfahrungsbericht zum Aufenthalt im Ausland (Studium Erasmus)

Name der Verfasser*in	
Studiengang, Fakultät	BA AIM, WS
E-Mail-Adresse	
Land & Gasthochschule	Niederlande, Hogeschool Utrecht
Zeitraum Aufenthalt (inklusive Jahresangabe)	01.02.2020 - 30.06.2020

**Bitte formulieren Sie nachfolgend Ihren Bericht. Die Kategorien dienen Ihrer Orientierung. Wir freuen uns, wenn Sie ein paar Fotos ergänzen würden.**

### Vorbereitung

In den Niederlanden war ich urlaubsbedingt öfters, weshalb ich das Land schon gut kannte. Dennoch ist es immer was anderes in einem Land Urlaub zu machen oder dort richtig zu leben, deshalb habe ich mich für die Niederlande entschieden. Zur Auswahl standen Rotterdam, Amsterdam oder Utrecht und letztendlich wurde es Utrecht, weil ich eine Gastdozenten aus dieser Uni hatte, welcher sehr gut war. Zudem waren die Lebensunterhaltungskosten günstiger als in Amsterdam und von Utrecht aus konnte man super schnell die anderen Städte erreichen.

### Fachliche Organisation

Für mich war es wichtig, dass die Fächer die ich an der Hochschule habe auch anerkannt werden können an der Heimatuniversität. Auch war für mich wichtig, dass es angewandte Fächer sind und deshalb habe ich mir die Kursbeschreibungen durchgelesen, sodass ich wusste, was auf mich zukommt. Die Anerkennung bei Herrn Schünemann hat problemlos geklappt. Wenn man in den Niederlanden studiert muss man sich darauf einstellen, dass eine Menge Gruppenarbeit gefordert wird, welches für manche Überwindung kosten kann, aber man hat immer einen Supervisor der einem hilft und man findet sich schnell ein. In meiner Klasse hatten wir einen ausgeglichen Anteil von international students und dutch students, weshalb die Klasse sehr gut durchmixt war. Das selbstständige Lernen wird durch die Gruppenarbeit sehr gefordert, welches überfordernd sein kann, weil fast alle Kurse auf Gruppenarbeit basieren. Das Semester ist in zwei Terms aufgeteilt und man schreibt nach 2 1/2 Monaten am Ende jedes Terms drei Klausuren, die nicht unter schriftlich sein müssen sondern auch eine Gruppenpräsentation sein können.



### Unterkunft

Die gängige Firma, die für Bereitstellung von Studentenunterkünften bekannt ist ist SSH. Meistens kriegt man rechtzeitig von der Uni eine Email ab wann man sich für eine Unterkunft bewerben kann. Schnelligkeit ist geboten, da die Besten Wohnungen innerhalb von 3 Minuten nach Portalöffnung weg waren. Wenn man ein eigenes Zimmer haben möchte, muss man mit bis zu 500€/ Monat rechnen. Anders wie wenn man sich das Zimmer teilt, dann kostet es ungefähr 350€. Wenn man eher eine ruhige Unterkunft sucht, dann ist Cambridgelaan zu empfehlen, da es nur 5 Minuten von der Uni entfernt ist. Wenn man den aktiven Kontakt zu anderen Nationen sucht, wo auch viele der Studentenparties stattfinden, dann ist Phytogoraslaan zu empfehlen, welches aber 10 Minuten entfernt mit dem Fahrrad ist.

### Alltag und Freizeit

Im Schnitt habe ich im Monat ungefähr 300€ für Lebensunterhaltungskosten ausgeben. Statt ein Fahrrad zu kaufen, hab ich mir eins bei Swapfiet gemietet für 13,50€ im Monat. In Utrecht kann man alles perfekt mit dem Fahrrad erreichen daher ist eine OV Chipkart nicht zwingend notwendig. Es ist nicht nötig ein Konto zu eröffnen, wenn man sich dazu entscheidet es zu tun, dann kann ich die ING Bank empfehlen. Als gängiges Zahlungsmittel wird die EC Karte verwendet, jedoch muss es sich



hierbei um eine Maestro Bankkarte handeln, da Master und Visacards nicht angenommen werden. Da leider Corona-bedingt viele kulturelle Veranstaltungen ausfielen, kann ich nicht viel dazu sagen. Was gerne ihm Sommer gemacht wird ist sich im Wilhelminapark treffen und zusammen picknicken. Nutzt das Wetter, wenn es gut ist, denn es ist recht regnerisch in den Niederlanden

### Fazit für Sie persönlich

Als Fazit kann ich ziehen, dass Utrecht eine gute Wahl war, wenn man eine kleinere Version von Amsterdam erleben möchte. Die Stadt verspürt ihren eigenen Charm und man findet sich schnell zurecht. Legt euch schnell ein Fahrrad zu und entdeckt die Stadt. Man sieht und findet immer wieder neue schöne Ecken. Die kleine Stadt bietet unglaublich viele Essensmöglichkeiten, die einen Besuch wert sind.

### Ein paar besondere Tipps

Hochgeladen ist eine Liste aller nennenswerten Restaurants

#### Diner casual

- Spaghetteria
- Kloek (kip)
- SNCKBR (vegan)
- SLA (healthy)
- Gys
- Le:en (asian tapas)
- Beers and Barrels
- De Markt
- Vintage (tapas)
- Kleine Parade
- Raak
- Luc.
- Orloff aan de Kade
- Broei (vegan)
- Zwarte Vosch (tapas)
- Portare Via (pizza)
- Tiger mama (asian tapas)
- An An (asian streetfood)
- Streetfood club (asian streetfood)
- Don Kounosuke (asian)
- Comptoir Libanais (libanees)